

Protokoll			
Thema	Mitgliederversammlung		
Datum	Fr., 06.10.2017, 19.08 Uhr	Ort	Freizeithof Bögel- Windmeyer
Protokollführer	Leopold Klaus (LK)		
Teilnehmer	132 Mitglieder Details siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)		



1. Begrüßung

Der Vereinsvorsitzende Volker Schwabe eröffnet um 19:18 Uhr die Mitgliederversammlung 2017. Er begrüßt die Ehrengäste aus Politik und Verwaltung. Anwesend sind Frau Ebert (1. Beigeordnete der Stadt Ibbenbüren), Herr Nottekämper (Vorsitzender des Stadtsportverbandes), Roland Scholtes (Vorsitzender des Sportausschusses der Stadt Ibbenbüren), Hermann Thälker (FDP), Christoph Hartmann (Bündnis 90/Die Grünen, Sachkundiger Bürger im Sportausschuss), Herr Helbig (Die Linke). Für die Presse ist Frau Brigitte Striehn anwesend.

Die Versammlung erhebt sich zum Totengedenken. Stellvertretend genannt werden: Werner Osterholt (Ehrenmitglied), Gerd Scholmeyer (über 50 Jahre Mitglied in verschiedenen Funktionen, Ehrenmitglied) und Edith Kamischke (gute Seele des FB-Vorstandes und des Jugendfußballs).

Im Anschluss spricht die 1. Beigeordnete Frau Ebert ein Grußwort. Darin bringt sie zum Ausdruck, dass sie zum ersten Mal bei der Mitgliederversammlung ist und sie begeistert von der Teilnahme an nicht nur dieser Mitgliederversammlung ist. Eine rege Teilnahme und dies Jahr für Jahr, zeuge von einem guten Vereinsleben. Gerne bedankt sie sich für die gute Zusammenarbeit sowie das große Engagement der ISV für die Stadt Ibbenbüren. Hier stehen die Großturniere, das große Fußball-Pfingstturnier und das Kleinfeld-Handballturnier sicherlich an erster Stelle. Auch ein Dank gilt den Organisatoren der Sportgala, die ein jährlicher Höhepunkt für alle zu ehrenden Sportler sei. Des Weiteren gibt sie einen Ausblick auf die Sportstättenentwicklungsplanung, die wie angekündigt auch umgesetzt werden soll. Zum Schluss dankt sie den ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihre Mithilfe und ihr Engagement zu Gunsten der Stadt.

Auch der Vorsitzende des Stadtsportverbandes, Frank Nottekämper, richtet seine Grußworte an die Versammlung. Er lobt die Arbeit der ISV sowohl für die Stadt als auch als Aushängeschild des Sportes für die Stadt und über die Grenzen Ibbenbürens hinaus. Auch freut er sich auf eine weitere und konstruktive Zusammenarbeit zwischen der ISV und dem Stadtsportverband. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

2. Bestätigung des Protokolls vom 16.09.2016

Volker Schwabe stellt das Protokoll vom 16.09.2016 zur Abstimmung. Fragen hierzu gibt es aus der Mitgliederversammlung nicht. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

3. Berichte

Bericht des Vorsitzenden Volker Schwabe:

Der Blick von Volker Schwabe geht in die Zukunft. Ein Resümee der letzten zwölf Monate ist zwar wichtig, aber wie sagte schon Albert Einstein: „Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben“. Die Entwicklung der ISV sei gut. Dies werde später auch in den Berichten der Abteilungsleiter, die über den sportlichen Bereich berichten, deutlich. Der Sport stehe in diesem Verein im Vordergrund. Die 1. Damenmannschaft sei weiterhin das Aushängeschild des Vereins. Neu sei die JSJ im Bereich Handball, die nun auf die C- bis A-Jugend sowohl im weiblichen als auch im männlichen Bereich erweitert wurde. Dies sei nach 33 Jahren (Gründung des HCI) ein großer, wichtiger und richtiger Schritt in die Zukunft. Im Bereich Jugendfußball sei man seit Jahren die Nummer 1. Dies zu bleiben, sei schwerer als es nur einmal zu werden und erfordere viel Engagement. Er habe an dem Workshop zur Sportstättenentwicklungsplanung teilgenommen. Der Workshop war

gut geplant und wird starke Veränderungen auch in der Struktur der Sportvereine bringen. Die Vereinsentwicklung wird hier eine gewichtige Rolle spielen. Dies sei als absolute Chance für die Vereine, aber im Besonderen auch für die ISV zu sehen.

Er dankt allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung bei den beiden Großturnieren, dem Fußball-Pfingstturnier und dem Kleinfeld-Handballturnier, für ihren unermüdlichen Einsatz. Ohne diesen Einsatz wären diese Turniere nicht das, was sie heute sind. So wurden in diesem Jahr im Monat Juni über 5.000 Gäste bei den beiden Veranstaltungen nicht nur begrüßt, sondern auch umsorgt.

Er erinnert an die Sportgala, die zusammen mit der DJK Arminia durchgeführt wird. Es ist ein kulturelles Ereignis, das aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr weg zu denken ist; ein Höhepunkt für alle zu ehrenden Sportler der Stadt Ibbenbüren.

Er kündigt Investitionen in das Vereinsheim an, das unter August Eilers wirtschaftlich eine positive Gradwanderung vollzogen hat. Eine hohe Auslastung und ein gutes Miteinander sind hier zwischenzeitlich wieder eingekehrt. Ein besonderer Dank geht hier an August Eilers.

Viele, wenn nicht sogar alle Förder- und Zuschussmöglichkeiten wurden ausgenutzt. Daher habe man gute Investitionsmöglichkeiten, die auch genutzt werden. Zu nennen sind hier die Überdachung am Vereinsheim, das Werbe-Rollo-System in der Halle Ost sowie in neue Technik für das Projekt Crunchtime.

Er lobt die Stimmung im Verein, die als sehr gut bezeichnet werden kann. Ein Zusammenwachsen von den Abteilungen schreitet hier Jahr für Jahr voran. Hierfür gäbe es viele Beispiele.

Aber es gibt auch Fragen und Aufgaben, die in naher Zukunft auf die ISV zukommen würden.

1. Hier ist zum einen der demografische Wandel, der nach Angebotserweiterungen ruft. Vereinsentwicklung, Erweiterung der Angebotspalette etc. sind hier zu nennen.
2. Es sind Lösungen für einen Verein mit über 1.000 Mitgliedern in der Mitgliederverwaltung und den administrativen Aufgaben, wie z. B. Datenschutzbeauftragter, zu lösen. Kann der Verein so noch von Ehrenamtlichen geführt werden?
3. Und im Besonderen ist die Herausforderung in der Kommunikation zu sehen. Hier müssten alle Kanäle genutzt werden. Wie kommunizieren Jung und Alt miteinander? Wie gestalten wir ehrenamtliche Arbeit zukünftig in diesem Umfeld?

Zum Ende seines Vortrages ruft er alle Mitglieder bzw. deren Eltern herzlich auf, sich in die Vereinsarbeit einzubringen. Mit jedem, der seine Bereitschaft zur Mitarbeit anbietet, kommt er sehr gerne ins Gespräch. Er schließt nach einem Dank an die Sponsoren und Personen, die ihre Zeit in den Verein einbringen mit dem Appell: Wir alle prägen das Image des Vereins, daher tragt bitte eure „Lust auf ISV“ nach außen!

Bericht des Koordinators Finanzen Willy Klein:

Willy Klein berichtet von einem durchaus gesunden Verein. Alle Darlehen und Verbindlichkeiten konnten wiederum voll erfüllt werden. Trotz geringerer Einnahmen und höherer Ausgaben zum Vorjahr konnte wiederum zum Jahresende ein Gewinn ausgewiesen werden. Nach detaillierter Ausführung gab es auch in diesem Jahr wieder keine weiteren Fragen aus der Versammlung. Volker Schwabe dankt Willy Klein für seine hervorragende Arbeit.

Bericht der Finanzprüfer Heinz Keeve und Hermann Thälker:

Heinz Keeve berichtet von der Prüfung der Finanzen, die er zusammen mit Hermann Thälker durchgeführt hat. Ein besonders Lob für seine sehr akribisch und genau geführte Kasse möchte er an dieser Stelle nochmals Willy Klein aussprechen. Es sei nicht normal und einfach, so akkurat und genau zu arbeiten. Alle Buchungsunterlagen und Belege waren vorhanden und führten zu keinerlei Beanstandungen. Dies gelte auch für die geprüften Kassen der Abteilungen. Er bittet daher auch im Namen von Hermann Thälker für die Entlastung. Diese Entlastung wird einstimmig von der Versammlung vorgenommen. Heinz Keeve wünscht sich, man könnte auch besser formulieren erwartet, mehr Hilfe und Entlastung für Willy Klein für seine Tätigkeit seitens des Vereins.

Bericht des Fußballvorstandes von Reinhard Börgel und Volker Kleine-Schimmöller:

Reinhard Börgel berichtet von einer erfolgreichen Arbeit im Fußballvorstand. Die 1. Herrenmannschaft konnte nach dem Aufstieg in die Bezirksliga einen hervorragenden 6. Tabellenplatz erreichen. Die 2. Herrenmannschaft spielt weiterhin in der Kreisliga B oben mit und vertritt den Verein hier sehr erfolgreich. Die 3. Herren mit ihrem neuen Trainer wird es schwerer haben, sich zu behaupten. Zurzeit geht man jedoch auch hier von einem erfolgreichen Abschneiden aus. Die 4. Herrenmannschaft organisiert sich selber und unterstützt die Abteilung und das Vereinsheim neben den reinen Fußballsport. Dies ist lobend anzuerkennen.

Die Frauen befinden sich in einer Spielgemeinschaft mit Velpen-Süd und wachsen hier unter dem Trainer Sascha Krekeler hervorragend zusammen. Hier wird viel für die Zukunft investiert und aufgebaut.

Die Altliga nimmt mit zwei Mannschaften, einer Ü32/40 und einer Ü 50 am Spielbetrieb der Altligamannschaften teil. Hier helfen sich die Mannschaften untereinander aus, da die Spielerdecke sehr dünn ist.

Großes Thema ist und bleibt der Nachwuchs bei den Schiedsrichtern. Diesen fehlen dem Verein schon seit Jahren. Leider ist hier keine kurzfristige Besserung in Sicht. Es werden dringend Schiedsrichter benötigt.

Das Projekt „ISV United“ von Till Wienke und seinem Team läuft weiterhin gut. Hier werden jetzt auch die ersten Spieler in die Vereinsmannschaften integriert.

Der Vortrag von Reinhard Börgel endet mit einem Appell an alle Aktiven. Der Fußballvorstand braucht Erneuerung und Verjüngung. Junge Mitstreiter werden gesucht. Engagement ist hier jetzt gefragt denn je.

Volker Kleine-Schimmöller berichtet über eine gut aufgestellte Jugendfußballabteilung. Herauszuheben ist hier sicherlich die C1, die alles, was man in der Altersklasse gewinnen kann, auch gewonnen hat: Meisterschaft, Pokal und auch die Hallenkreismeisterschaft. Auch die Breite von 21 Jugendmannschaften ist eine tolle Leistung. 21 lizenzierte Trainer sind für die ISV im Einsatz, das ist Spitze im Vergleich zu allen anderen Vereinen im Kreis.

Schnuppertrainingseinheiten an den Grundschulen wurden durchgeführt, um auch weiterhin viel Nachwuchs ansprechen zu können. In den Sommerferien gab es wieder ein Fußballcamp. Bereits im sechsten Jahr besteht die Kooperation zwischen der ISV und der Gesamtschule, die bereits vom DFB zertifiziert wurde. Hier gibt es inzwischen eine Leistungs- und eine „Spaß am Fußball“-AG. Zudem ist die ISV anerkannter „kinderfreundlicher Sportverein“. Ein Höhepunkt ist auch immer wieder das große Pfingstturnier mit mehr als 70 Jugendmannschaften.

Die Suche nach engagierten ehrenamtlichen Helfern sowohl im sportlichen als auch im administrativen Bereich geht immer weiter. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Der Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer, die im vergangenen Jahr zum guten Vereinsleben beigetragen haben, damit dies auch weiterhin Bestand hat.

Bericht des Handballvorstandes von Markus Leismann

Markus Leismann berichtet sowohl über den Senioren- als auch über den Juniorenbereich der ISV-Handballabteilung. Der Seniorenbereich der Handballabteilung stellt mit der 1. und 2. Damenmannschaft und auch mit der 1. Herrenmannschaft gleich drei Mannschaften, die überkreislich am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. Die 1. Damenmannschaft hat sich besser als gehofft in der Oberliga etabliert. In dieser Saison gibt es einen personellen Umbruch. Dies ist bewusst und geplant angegangen worden. Daher wird es schwer sein, die Ergebnisse aus den Vorjahren zu wiederholen. Die 2. Damen ist in die Verbandsliga aufgestiegen und nun im Kreis Steinfurt, neben der eigenen 1. Damen, die klassenhöchste Mannschaft. Hierzu kann man dem Trainer und der sehr jungen Mannschaft nur gratulieren. Als Höhepunkt ist das Pokalspiel auf DHB-Ebene in der 2. Runde gegen den Thüringer HC zu nennen. Für eine hervorragende Vorbereitung und eine gute Betreuung der Gäste gab es Lob von allen Seiten. Dass die Sporthalle Ost dabei wieder einmal richtig gut gefüllt war, gab dem Spiel und dem Engagement der Damen einen hervorragenden und würdigen Rahmen. Bei den Herren gibt es leider ein strukturelles Problem. Somit nehmen in dieser Saison nur noch zwei Herrenmannschaften am Spielbetrieb teil. Dieses Problem ist erkannt und wird verstärkt in Angriff genommen. Ein erster Schritt hierzu ist, dass die bereits bestehende Spielgemeinschaft mit dem HCl erweitert wurde. War diese in der letzten Saison noch auf die weibliche A- und B-Jugend begrenzt, ist sie nun auf den männlichen und weiblichen Jugendbereich und dann durchgängig von der C- bis zur A-Jugend erweitert worden. Die sportlichen Erfolge stellten sich hier sogar schneller als geplant ein. Ein Zusammenwachsen ist hier jetzt der vorrangige Aspekt, um auch weiterhin erfolgreich zu sein.

Viele Turniere, die besucht wurden, das eigene große Kleinfeld-Handballturnier („Sparkassenfestival“), Mithilfe bei der Sportgala, Installation des neuen Werbesystems in der Sporthalle Ost, ein Aus- und Umbau des Foyers in der Sporthalle und auch das Zusammenwachsen der Vereine zur JSG - Vieles wurde in Angriff genommen, umgesetzt und erledigt. Dennoch gibt es viel zu tun für die Abteilung und die neue Führung im Vorstand der Handballabteilung. Markus Leismann ist sicher, dass der neue Vorstand die Abteilung weiter voranbringen wird.

Bericht der Gruppe Rugby durch Benjamin Jones

Benjamin Jones berichtet von einem weiteren Jahr ohne aktiven Spielbetrieb, aber mit viel Arbeit. Damit bald wieder am Spielbetrieb teilgenommen werden kann, muss die Gruppe Rugby neu aufgebaut werden. Er besucht die Schulen in Ibbenbüren, im besonderem die Gemeinschaftshauptschule in Laggenbeck und bietet hier in Kooperation mit der Schule Rugby an. Daraus soll dann eine Mannschaft gegründet werden, die später dann auch wieder am Spielbetrieb teilnehmen kann. Der Fokus liegt nunmehr erst einmal auf der Jugendarbeit. Hierzu bedarf es aber noch Zeit und Geduld, bevor erste Ergebnisse zu erkennen sind.

Bericht des Ältestenrates von Horst Böing:

Horst Böing vertritt den verhinderten Vorsitzenden Ekkehart Kosiek. Er kann erneut von einem Jahr ohne Einsprüche berichten. Der Ältestenrat musste wiederum nicht aktiv einschreiten. Er erinnert an die Kranzniederlegung am Volkstrauertag am Ehrenmal und bittet hierfür um rege Teilnahme.

Fragen und Aussprachen vor Entlastung des Vorstandes.

Es gibt keine Fragen und Aussprachen zu den vorgetragenen Berichten. Volker Schwabe dankt an dieser Stelle den Abteilungsleitern für ihre ausführlichen Berichte. Alle Berichte sind ab dem Tag nach der Versammlung in schriftlicher Form auch auf der Homepage des Vereins in ausführlicher Aufarbeitung noch nachzulesen.

August Eilers merkt an, dass er ein gutes Gefühl für und um die ISV habe. Vieles wachse noch enger zusammen und ergänze sich gegenseitig. Er sei stolz, sich in diese ISV einbringen zu können und lobt die Entwicklung. „Es ist cool hier dabei zu sein.“ Dann erinnert er noch an die Einrichtung „Fit für Jedermann“, die samstags um 14:00 Uhr im Sportzentrum Ost stattfindet.

4. Wahl eines Versammlungsleiters

Auf Vorschlag der Versammlung wird Manfred Hoppe als Versammlungsleiter einstimmig gewählt. Manfred Hoppe nimmt die Wahl an.

5. Entlastung der Vereinsorgane

Der Versammlungsleiter Manfred Hoppe dankt dem gesamten Vorstand für die Arbeit im Sinne der ISV und bittet die Versammlung um Entlastung. Die Mitgliederversammlung kommt diesem Antrag einstimmig nach und entlastet damit alle Vorstandsgremien und den Ältestenrat. Nach der Entlastung übernimmt Volker Schwabe als Vorsitzender wieder die Leitung der Mitgliederversammlung.

6. Neuwahlen gemäß §§ 13-17 der Vereinssatzung

Volker Schwabe führt durch die anstehenden Wahlen, die zu folgenden Ergebnissen führen:

stellvertr. Vorsitzender:

Hans-Jürgen Wienke wird bei einer Enthaltung wiedergewählt.

Geschäftsführer:

Leopold Klaus wird bei einer Enthaltung wiedergewählt.

Abteilungsleiter Fußball:

Reinhard Börgel wird bei einer Enthaltung wiedergewählt.

Abteilungsleiterin Handball:

Carola Reupert wird bei zwei Enthaltungen neu gewählt.

Die Versammlung einigt sich auf Anfrage des Vorsitzenden einstimmig darauf, die Abteilungsvorstände Fußball und Handball en block zu wählen. Die Abteilungsvorstände werden von Volker Schwabe vorgestellt und wie vorgeschlagen gewählt. Das Ergebnis der Wahlen:

Abteilung Fußball:

Abteilungsleiter:	Reinhard Börgel	(Wahl siehe Oben)
stellvertr. Abteilungsleiter:	Rainer Haase-loop	(Wiederwahl)
Koordinator Abteilungsfinanzen:	Erwin Eiter	(Wiederwahl)
Koordinator Sport männlich:	Reinhard Hölscher	(Neuwahl)
Koordinator Sport weiblich:	Sascha Krekeler	(Neuwahl)
Koordinator Veranstaltungen:	Florian Lürwer	(Neuwahl)
1) Koordinator Sport Altliga:	Guido Börgel	(Wiederwahl)
2) Koordinator Öffentlichkeitsarbeit:	Daniel Agnischock	(Wiederwahl)
3) Koordinator Schiedsrichterwesen:	Carsten Schmidt	(Wiederwahl)
4) Platzkassierer	Hans-Georg Gallinat	(Wiederwahl)
5) Koordinator Sponsoring	Oliver Trappmann	(Neuwahl)

Die Wahl erfolgt ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen.

Als weitere Beisitzer für die Koordinatoren fungieren:

Spielbetrieb:	Benedikt Koose
Sport:	Sebastian Wellmeyer, Lars Kenkel, Alexander Haase-loop, Lennart Brinkkötter, Marcus Möller
Veranstaltungen:	Philipp Beisert, Oliver Bohlmann, Yannik Gottwald, Maik Middendorf
Sponsoring:	Thorben Walterskötter, Dirk Konermann, Wolfgang Bauschulte, Ulrich Hagemann, Johann Knipper

Abteilung Handball:

Abteilungsleiter:	Carola Reupert	(Wahl siehe Oben)
stellvertr. Abteilungsleiter:	Elke Wöllmer van Geel	(Neuwahl)
Koordinator Abteilungsfinanzen:	Markus Leismann	(Neuwahl)
Koordinator Sport männlich:	Daniel Wiedelmann	(Neuwahl)
Koordinator Sport weiblich:	Wiebke Glahn	(Neuwahl)
Koordinator Veranstaltungen:	Ulrike kleine Hillmann	(Neuwahl)
1) Koordinator Spielbetrieb:	Uwe May	(Wiederwahl)
2) Koordinator Sponsoring:	Marc Attermeyer	(Neuwahl)
3) Koordinator Öffentlichkeitsarbeit:	Isabell Deters	(Neuwahl)
4) stellvertr. Koordinator Finanzen:	Thorsten Landau	(Neuwahl)
5) stellvertr. Koordinator Veran-st.:	Eva Baumhör	(Neuwahl)

Die Wahl erfolgt ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung.

Ältestenrat:

Vorsitzender:	Ekkehard Kosiek
---------------	-----------------

Weitere Mitglieder im Ältestenrat sind:

Hans Hachmann, Wolfgang Bauschulte, Horst Böing und Dieter Brockschmidt.

Alle werden einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt.

Finanzprüfer:

Turnusgemäß scheidet jeweils ein Finanzprüfer aus. Dies ist in diesem Jahr Heinz Keeve. Die Versammlung dankt ihm für seine Tätigkeit. Hermann Thälker bleibt noch für ein Jahr Finanzprüfer. Auf Vorschlag der Versammlung werden Thomas Bergmann und Alexander Haase-loop als neue Finanzprüfer vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt öffentlich mit folgendem Ergebnis: Thomas Bergmann wird mit großer Mehrheit bei 18 Gegenstimmen, die auf Alexander Haase-loop entfallen, und 4 Enthaltungen gewählt.

Finanzprüfer somit: Hermann Thälker und Thomas Bergmann.

In den Jugendausschüssen kam es zu Änderungen. Diese werden der Versammlung mitgeteilt und von dieser bestätigt. Die Jugendausschüsse setzen sich nun wie folgt zusammen.

Jugendausschuss Fußball:

Jugendleiter:	Volker Kleine-Schimmöller	(keine Änderung)
Stellvertr. Jugendleiter:	Till Wienke	(keine Änderung)
Koordinator Jugendfinanzen:	Erwin Eiter	(keine Änderung)
Koordinator Jugendsport:	Lennart Brinkkötter	(keine Änderung)
Koordinator Jugendveranstaltungen	Alexander Schweer	(keine Änderung)
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit	Burkhard Sommer	(keine Änderung)
Koordinator Spielbetrieb:	Benedikt Koose	(keine Änderung)
Koordinator Passwesen:	Daniel Agnischock	(keine Änderung)
Koordinator Jugendturniere:	Bastian Stanek	(Einf. Neuer Koord.)
Beisitzer:	Thomas Wellmeyer	(keine Änderung)
Beisitzer:	Sascha Krekeler	(keine Änderung)

Unterstützung sportlicher Bereich: Florian Lürwer, Steffen Büchter ausgeschieden, dafür neu Marcel Grabow, Stefan Gütt

Unterstützung Veranstaltungen: Jana Kunde, Przemek Roguski, Stefan Rügge, neu dazugekommen Peter Lehrter, Niklas Schoppe

Jugendausschuss Handball:

Jugendleiter:	Daniel Wiedelmann	(keine Änderung)
Stellvertr. Jugendleiter:	Axel Schulte	(für Tom Langhoff)
Koordinator Jugendfinanzen:	Jan Walhorn	(keine Änderung)
Koordinator Jugendsport:	Elisabeth Klein	(für Axel Schulte)
Koordinator Jugendveranstaltungen	Stephanie Beyer	(für K. Hungermann)
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Hungermann	(für Elisabeth Klein)
Koordinator Spielbetrieb:	Norbert Hungermann	(keine Änderung)
Koordinator Trainingsprojekte	Tom Langhoff	(Einf. Neuer Koord.)
Elternvertretung:	Beate Wagner	(keine Änderung)
Jugendvertretung:	N.N. (wird benannt)	

7. Ehrungen

Volker Schwabe nimmt mit Unterstützung von Marcellus Bischoff gemeinsam die Ehrungen vor. Geehrt werden:

Verdienstnadel in Bronze:

August Eilers
Frank Höcker

Ehrennadel in Gold für über 40-jährige Mitgliedschaft:
Norbert Hungermann

Ehrenmitglied:

Reinhard Hundertmark
Manfred Hoppe
Heinz Keeve

9. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht oder während der Versammlung gestellt.

10. Verschiedenes

Es werden keine Punkte unter Verschiedenes vorgetragen.

Der Vorsitzende der Ibbenbürener Spvg. 08 e.V. bedankt sich bei den Mitgliedern und wünscht allen weiterhin vielLust auf ISV.

Volker Schwabe beendet die Mitgliederversammlung um 21:38 Uhr

Ibbenbüren, 08.01.2018

gez. Leopold Klaus

gez. Volker Schwabe

Anlagen:

Teilnehmerliste